JAHRESBERICHT 2024

25 Jahre Gemeinsam mehr sehen

**INHALT**

**03** VORWORT

**04** WIR ALLE SIND DER BSVS

**05** DÜRFEN WIR VORSTELLEN?

**06** UNSERE ARBEIT IN ZAHLEN & BILDERN

**08** SOZIALBERATUNG GEHT AUFS LAND

**10** ERLEBNIS TASTSTATION – SCHON PROBIERT?

**11** ARS ELECTRONICA CENTER – ZUKUNFTSBLICK

**12** JEDE SPENDE TUT GUTES!

**14** SPORTLICHE ERFOLGE UND ABSCHIEDE IM BSSV

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg (BSVS), Schmiedingerstraße 62, 5020 Salzburg, Tel. 0662/431663-28, pr@bsvs.at, [www.bsvs.at](http://www.bsvs.at) ◼ Obmann: Josef Schinwald ◼ Redaktion: Katharina Klappacher, Josef Schinwald, Stefanie Neureiter, Dr. Max Ott, ◼ Layout: Aumayer Druck & Verlag ◼ Fotos: BSVS, Adobe Stock ◼ Auflage: 1.500 Stück ◼ ZVR-Nummer 720992844 ◼ Erscheinungsweise: jährlich ◼ Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**Der BSVS ist eine Landesorganisation des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Österreich.**

Gefördert durch: Stadt Salzburg, Land Salzburg

**VORWORT**

LIEBE FREUNDE DES BSVS,

**25 Jahre „*Gemeinsam mehr sehen*"**

Liebe Freunde des BSVS,

2024 war ein ganz besonderes Jahr für uns – 25 Jahre Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg!
Dieses Jubiläum ist für uns nicht bloßer Anlass, stolz auf Erreichtes zurückzublicken, sondern auch eine Gelegenheit, nach vorne zu schauen und gemeinsam neue Wege zu gehen.

In diesen zweieinhalb Jahrzehnten hat sich viel verändert – in der Gesellschaft, in der Technologie und auch in unserem Verband. Doch eines ist immer gleichgeblieben: unser Einsatz für blinde und sehbehinderte Menschen in Salzburg. Unser Ziel war und ist es, Menschen zu begleiten, zu unterstützen und ihnen ein gutes Leben trotz Sehbehinderung zu ermöglichen.

Das Jubiläumsjahr war geprägt von besonderen Höhepunkten: Unsere Aktionstage haben gezeigt, wie wichtig Achtsamkeit und Verständnis für die Anliegen blinder und sehbehinderter Menschen sind. Die Sensibilisierung im öffentlichen Raum stand 2024 genauso im Fokus wie die Barrierefreiheit, auch in den eigenen vier Wänden.
Ein Highlight war unser Ausflug nach Linz ins Ars Electronica Center, wo wir tiefe Einblicke in die Komplexität des menschlichen Gehirns gewannen und zukunftsweisende Technologien erleben durften. Gleichzeitig haben wir mit dem Ausbau unserer Sozialberatung einen wichtigen Schritt gemacht, um auch in ländlichen Regionen noch besser erreichbar zu sein.

„Wir halten an einem guten Leben fest, trotz Sehbehinderung“ – dieser Gedanke begleitet uns seit unserer Gründung und treibt uns an, jeden Tag aufs Neue.

Unsere Gemeinschaft ist stärker geworden, und wir sind dankbar für jeden, der uns auf diesem Weg begleitet. **Gemeinsam können wir viel bewirken! Ich danke allen Mitgliedern, Unterstützer:innen und Spender:innen für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung.**

Lassen Sie sich von den Geschichten des Jahres 2024 inspirieren,viel Freude bei der Lektüre!

Ihr



Josef Schinwald
Obmann des BSVS

**Bei Fragen oder Anregungen sind wir immer für Sie da:**
 +43 662 43 16 63 oder per Mail sekretariat@bsvs.at

Wir alle sind der BSVS

Als größte Sozialorganisation und einzige Selbsthilfeorganisation für blinde und sehbehinderte Menschen im Bundesland bieten wir Beratung, Begleitung und Förderung für Betroffene in allen Lebenslagen an.

Unser Grundprinzip ist das der Hilfe zur Selbsthilfe.
Das ehrenamtliche Vorstands- und Leitungsteam besteht fast ausschließlich aus blinden und sehbehinderten Personen.

Wir sind eine von sieben Landesorganisationen des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Österreich (BSVÖ).

**Unsere Mitglieder stehen seit unserer Gründung im Jahr 1999 im Mittelpunkt.**

**Der Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg (BSVS) steht für mehr als nur eine Organisation – er ist eine lebendige Gemeinschaft von Menschen, die sich für die Belange blinder und sehbehinderter Personen in Salzburg einsetzen.**

Unser Haus in Liefering ist Treffpunkt, Ort der Verbundenheit und des Austauschs. Hier finden regelmäßig Veranstaltungen, Kurse und Workshops statt, die das Miteinander und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben fördern.

**Die Landesorganisationsleitung 2024**

Obmann, Datenschutz- und Spendenbeauftragter

Josef Schinwald

Obmann-Stellvertreter

Helmut Neubacher

Kassier

Richard Höller

Schriftführerin

Eveline Czerny

Leitungsmitglieder:

Gerhard Prodinger

Margaret Heger

Markus Feldbacher

Roland Mayrhofer
Helmut Werber

**Der BSVS ist als gemeinnütziger Verein auf Spenden angewiesen.**

**DÜRFEN WIR VORSTELLEN?
SALOME WEYRER**

*„Ich liebe es, mit Humor und Leichtigkeit durchs Leben zu gehen und versuche diese Eigenschaften auch in meine Arbeit zu integrieren.“*

Salome Weyrer kommt aus der Stadt Salzburg und ist bereits seit 17 Jahren als Sozialarbeiterin tätig. Seit April 2024 ist sie nun beim BSVS und bringt ein großes Herz und viel Empathie in ihre Arbeit ein.

In der Sozialberatung arbeitet Salome eng mit Mag.a Silvia Burner-Müller zusammen und bietet monatliche Beratungstage in Zell am See und Tamsweg an. Sie hat immer ein offenes Ohr, unterstützt Menschen mit Sehbehinderung bei ihren Anliegen und begleitet sie auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Leben.

*„Mir liegt viel daran, Menschen nicht nur im Stadtzentrum, sondern auch vor Ort in den Gemeinden zu unterstützen. Der persönliche Kontakt ermöglicht es mir, ihre Bedürfnisse besser zu verstehen und gezielt zu helfen. Es erfüllt mich, einen positiven Einfluss auf das Leben unserer Mitglieder zu haben und ich hoffe, dass die Öffentlichkeit mehr über die Herausforderungen und Chancen von blinden und sehbehinderten Menschen erfährt.*“

Salome Weyrer

**Für unsere Mitglieder …**

Mit Stichtag 31.12.2024 zählte der BSVS:

**596** Mitglieder und **28** Fördermitglieder

**19** Mitglieder kamen neu dazu

**5** Mitglieder sind ausgetreten (vorwiegend aus Gründen des Alters oder wegen Übersiedlung)

**In Gedenken an unsere 36 verstorbene Mitglieder**

Die Mitgliederversammlung fand am **4. Mai 2024** im Braurestaurant Imlauer statt.

**… haben wir 2024 geleistet:**

**10** Ausgaben des Rundschreibens

**4** ordentliche Leitungssitzungen und

**4** außerordentliche Leitungssitzungen

und zahlreiche Bemusterungen im Sinne der Barrierefreiheit

**Teilnahme an**
allen Sitzungen des BSVÖ sowie des Behindertenbeirates der Stadt Salzburg und des Inklusionsbeirats des Landes Salzburg

**Unsere Arbeit in Zahlen … und Bildern**

>970h Öffnungszeit

Ca. 4.800 verschickte Blindensendungen

18x „Sehen im Dunkeln“ Veranstaltungen für Schulklassen,

33 100 km legten unsere Zivildiener mit insgesamt 3 Dienstautos zurück

**Sozialberatung**– 2 engagierte Sozialarbeiterinnen

 - 496 persönliche Beratungen
- 110 Erstgespräche mit Sozialanamnese
- ca. 6000 Minuten mit Rat und Tat am Telefonhörer
– 2 neue regionale Beratungsangebote

**Hilfsmittelshop**>150 unterschiedliche Artikel bereitgestellt
5 Hilfsmittelaustellungen + 1 Hilfsmittelflohmarkt

266 sprechende Uhren verkauft (Armband-, Schlüsselanhänger- sowie Nachttischuhren)

267 Blindenabzeichen

23 Langstöcke

**Freizeitangebot**

28x gab es unsere Englisch-Runde

38x traf sich unsere Kreativgruppe

36x luden wir zum Yoga ein

7x fand der Bunte Nachmittag statt…

1 Wandertag im Salzkammergut

1 Badeurlaub nach Caorle

25erfolgreiche Jahre + 1 beschwingtes Jubiläumsfest)

200 verkaufte Tombola-Lose beim Faschingsgschnas

Gemeinsam verspeist:

Über 200 Würstel beim Oktoberfest
&
420 Semmerl beim Sehen im Dunkeln

Bildunterschriften
Eine ausgelassene Muttertagsfeier

Oktoberfest - 25 Jahre BSVS

Tag des weißen Stockes 2024: Das RTS Fernsehteam dreht im BSVS zum Thema Barrierefreiheit

**Schwerpunkt digitale Barrierefreiheit:** Immer mehr Bank- und Ticketautomaten sowie Kartenlesegeräte sind durch ihre Touchscreen-Bedienung für blinde und sehbehinderte Menschen unzugänglich, was ihre Selbstständigkeit und Eigeninitiative erheblich einschränkt. Auch im privaten Bereich erschweren moderne Haushaltsgeräte wie Geschirrspüler und Kaffeemaschinen mit Display die eigenständige Alltagsbewältigung. Der BSVS hat 2024 verstärkt auf Sensibilisierung und Aufklärung über digitale Barrieren hingewiesen, um gemeinsam eine barrierefreie Zukunft zu gestalten.

Frühlingsausflug ins Salzkammergut, Wandergruppe vor dem Zwölferhorn

Sehen im Dunkeln, Tourismusschule Klessheim

Beim Ertasten des Tastmodells im DomQuartier

**Sozialberatung geht aufs Land**

Im Jahr 2024 stand die Soziale Arbeit des BSVS im Zeichen des Ausbaus und der Vernetzung. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Erweiterung der Sozialberatung in den ländlichen Regionen des Pinzgau und Lungau.

**Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Vernetzung mit lokalen Einrichtungen wie der Sehfrühförderung, Sehbehindertenlehrer:innen und anderen Kooperationspartnern wurde intensiviert. Wir nahmen an mehreren Gesundheitstagen und -messen teil, um das Thema Augengesundheit und die Angebote des BSVS bekannt zu machen. Veranstaltet wurden diese von Gesunder Gemeinde (AVOS), vom Salzburger Bildungswerk und Community Nurses.

Der Hauptstandort der Sozialberatung ist derzeit im Verbandshaus in der Stadt Salzburg angesiedelt. In zwei im Jahr 2024 neu renovierten je ca. 20qm großen abgeschlossenen Beratungsräumen (im 1. Stock mit Lift) finden die vertraulichen Beratungen statt.

**WER HAT UNSERE HILFE GEBRAUCHT?**

* **Gesamtanzahl der Sozialberatungen 2024**: 496, ein Plus von 115 Beratungen im Vergleich zum Vorjahr.
* **Gesamtdauer der Beratungen**: 458 Stunden, entspricht einer Steigerung von 79 Stunden.
* **Altersstruktur**: 50,6% der Klient:innen sind über 60 Jahre alt. Der Anteil an Kindern und deren Eltern hat sich von 5% auf 11% erhöht.
* **Geschlechterverteilung**: 51% der Beratungen fanden mit Männern statt, 49% mit Frauen.

t

„Eine junge Mutter eines 10-jährigen sehbehinderten Sohnes aus dem Lungau kommt gleich nach der Eröffnung auf unseren Stand zu und meint: „*Ich bin so froh, dass ihr da seid! Endlich kommt ihr (der BSVS) in den Lungau. Endlich habe ich vor Ort eine Ansprechperson, die uns und unseren Sohn unterstützt. Bisher haben wir uns alles mühsam selbst erkämpft. Ich möchte mir gleich für den ersten Beratungstag einen Termin vereinbaren*!“

Sie war eine der ersten Klient:innen die im Sozialzentrum Q4 eine Beratung in Anspruch nahmen.“ - DSA Mag.ª Silvia Burner-Müller

**Ausbau der Sozialberatung**

In Zell am See wurde ab Mai ein monatliches Beratungsangebot in den Räumen der ÖGK eingerichtet, und in Tamsweg startete im November ein monatliches Angebot im Sozialzentrum Q4. Diese Erweiterungen ermöglichten es, Menschen in den ländlichen Regionen besser zu erreichen und ihre individuellen Bedürfnisse zu berücksichtigen.

**Ausblick 2025**

Der BSVS plant, den Ausbau der Sozialberatung in den ländlichen Regionen fortzusetzen und die Zusammenarbeit mit lokalen Einrichtungen weiter zu intensivieren. Ziel ist es, blinden und sehbehinderten Menschen in ganz Salzburg umfassende Unterstützung zu bieten. Für das zweite Halbjahr 2025 ist der Start eines monatlichen Beratungsangebotes in Bischofshofen oder St. Johann geplant.

**Erlebnis Taststation - Schon probiert?**

Seit Sommer 2023 gibt es in der Franziskanergasse in Salzburg ein Tastmodell der Altstadt, das es blinden und sehbehinderten Menschen ermöglicht, die Dimensionen der Stadt und ihrer Bauwerke über den Tastsinn wahrzunehmen. Dieses Modell, entworfen von Felix Brörken, ist im Maßstab 1:700 angelegt und misst 216 x 117 cm. Etwa 180 Kilogramm schwer und aus Bronze bietet es eine neue Art der Stadtbesichtigung, die sowohl für Menschen mit als auch ohne Sehbeeinträchtigung interessant ist.

Das Tastmodell bildet die Salzburger Altstadt in all ihren Facetten ab, einschließlich Kirchen, Häusern und Plätzen. Besucher:innen können die Strukturen mit den Fingerkuppen ertasten und so ein taktiles Bild der Stadt gewinnen. Informationen an wichtigen Orientierungspunkten sind in Blindenschrift verfasst, was die Navigation und das Verständnis der Stadtstruktur erleichtert.

Das Modell trägt dazu bei, dass Salzburg für alle Besucher zugänglich und die Stadtbesichtigung zu einem einzigartigen Erlebnis wird. Sie fördert das Verständnis und die Akzeptanz von Blindheit und Sehbehinderung in unserer Gesellschaft.

Das Projekt wurde durch eine enge Zusammenarbeit zwischen der Stadt Salzburg, der TSG Tourismus Salzburg GmbH und dem Tourismusverband Salzburger Altstadt realisiert. Der Behindertenbeirat und die Fremdenführer:innen unterstützten die Initiative aktiv. Die Abwicklung erfolgte durch das Team Vielfalt der Stadt Salzburg, das auch den Behindertenbeirat koordiniert.

Bildbeschreibung: Mag. Dominik Elmer (Erzdiözese Salzburg) und Mitglieder des Behindertenbeirates bei der feierlichen Eröffnung des Tastmodells

Wissenswert: Im Oktober 2024 wurde dem BSVS ein weiteres Kunsterlebnis innerhalb einer Sonderführung im DomQuartier vorgestellt. Besucher:innen können an einer multisensorischen Taststation Strukturen ertasten und gleichzeitig durch akustische Elemente die Atmosphäre und Geschichte des Ortes erfahren. Auf Knopfdruck lässt sich sogar in die Duftwelt des Werks eintauchen.

AUSFLUG INS ARS ELECTRONICA CENTER – EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Am 25. September 2024 machten wir uns auf den Weg von Salzburg nach Linz, um das ARS ELECTRONICA CENTER zu erkunden. Mit einem bequemen Bus starteten wir von unserem Ausgangspunkt am Hauptbahnhof und genossen das schöne Wetter während der Fahrt.

Im ARS ELECTRONICA CENTER erwartete uns eine speziell für uns konzipierte Führung. Wir wurden in kleinere Gruppen aufgeteilt, um sicherzustellen, dass jede:r von uns bestmöglich betreut wurde. Die einstündige Spezialführung war ein Highlight für uns alle: Die Ausstellungen konzentrierten sich auf künstliche Intelligenz und die Beziehung zwischen Mensch und Maschine und so hatten wir Gelegenheit, viele der interaktiven Ausstellungsstücke zu berühren und zu erforschen, was uns ein tieferes Verständnis für die Exponate ermöglichte.
Wir beobachteten fasziniert, wie Fadenwürmer durch Millionen von Neuronen bewegt wurden. Wir lernten Technologien kennen, mit denen es möglich ist, mit den Augen am Computer zu schreiben und erfuhren, dass die Forschung bis 2050 möglicherweise so weit sein wird, dass blinde Menschen wieder sehen können. - Erste Erfolge in diesem Bereich sind bereits verzeichnet worden.
Ein besonderes Erlebnis war auch die Klangwelt von Anton Bruckner, die uns die Musik des großen Komponisten in einer immersiven Umgebung hautnah erleben ließ.
Nach der Führung ging es weiter zum Blinden- und Sehbehindertenverband Oberösterreich ins Linzer Makartviertel, wo uns ein köstliches Essen sowie Kaffee und Kuchen erwarteten. Gut gestärkt machten wir uns auf den Heimweg nach Salzburg, und ein spannender Tag neigte sich dem Ende zu.

Dieser Ausflug war nicht nur informativ, sondern auch ein unvergessliches Erlebnis für uns alle. Wir danken herzlich für die Organisation und die Gastfreundschaft in Linz!

Stefanie Neureiter

Schon gewusst? Dank den wissenschaftlichen Entwicklungen in der Neuro-Bionik
ist es sogar möglich, mit Komapatient:innen zu kommunizieren. Außerdem wird versucht, Krankheiten wie Alzheimer auf die Spur zu kommen.

JEDE SPENDE TUT GUTES!

Im Jahr 2024 war die Unterstützung durch Spenden für den BSVS von entscheidender Bedeutung. Dank Ihrer Großzügigkeit konnten wir unsere Angebote weiter ausbauen und blinden und sehbehinderten Menschen in Salzburg umfassende Unterstützung bieten.

**Eine 30-jährige blinde Frau** berichtet über die positive Veränderung durch die Sozialberatung: „Ich habe mein Lachen zurückbekommen, ich bin nun eine starke Frau“. Durch handfeste sozialarbeiterische Unterstützung und ein offenes Ohr werden die Herausforderungen in Etappenziele verwandelt, die mit Unterstützung des BSVS gemeinsam bewältigt werden können.

**Danke für Ihre Unterstützung!**

Ohne die Hilfe unserer Spender:innen hätten wir blinde und sehbehinderte Menschen jeden Alters nicht so intensiv begleiten können. Als Beispiel dafür, wie konkret Ihre Hilfe ankommt, möchten wir hier Worte des Dankes von Betroffenen weitergeben:

**Ein Vater von drei sehbehinderten Kindern** dankt für die Unterstützung bei Anträgen und Hilfsmitteln: „Wir wären ohne Ihre Hilfe überfordert gewesen. Nun fällt unser Alltag leichter, und unsere Kinder können nun sogar allein den Schulweg schaffen oder manchmal allein zum Spielplatz gehen.“

**Eine Pensionistin aus Salzburg** erzählt: „Der BSVS hat mir gezeigt, dass ein gutes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist. Bei den Veranstaltungen und Ausflügen habe ich so nette Leute kennengelernt und jetzt weiß ich, wo ich mich im Notfall hinwenden kann. Danke dafür!“

AUCH SIE MÖCHTEN HELFEN?

Wir freuen uns über jede Form der Hilfe, sei es eine Einmalspende, eine Zeitspende, eine Kranzspende oder eine dauerhafte Unterstützung. Jeder Beitrag zählt!

Nähere Informationen unter [www.bsvs.at](http://www.bsvs.at), unter Tel.: 0662/431663 oder Mail: spenden@bsvs.at

Jeder Mensch hat das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben. Jeder Beitrag hilft, dass auch blinde und sehbehinderte Menschen aktiv und gleichberechtigt an unserer Gesellschaft teilhaben können.

**Mit Hilfe unserer Spender:innen konnten wir im Jahr 2024 …**

* die Sozialberatung ausbauen
* weiterhin psychologische Unterstützung in Krisensituationen anbieten
* über individuell passende Hilfsmittel informieren und bei der Anschaffung finanziell unterstützen
* bei Anträgen auf Förderungen und Zuschüsse helfen
* Fahrtendienste für Alleinstehende anbieten
* Freizeitangebote gegen Einsamkeit anbieten
* schnelle Hilfe durch den Notfallfonds leisten

Ein großes Dankeschön für die gespendete Zeit geht an:

Elisabeth Pertiller und Mag. Peter Weiser für die Vertretung im GMI und im Behinderten- und Inklusionsbeirat

Margareta Freysinger und Brigitte Haberzettl für die kulinarische Versorgung bei vielen Veranstaltungen

Anna-Maria Hagenhofer für die Leitung der Kreativgruppe und des Kulturreferats

Christina Lederer und Brigitte Wagner für die Leitung des Freizeitstammtisches Flachgau

Anita Post und Mag. Barbara Göbesberger für die Leitung des Freizeitstammtisches Pongau

Roland Mayrhofer für die Leitung des Freizeitstammtisches in Salzburg Stadt

Gerhard Prodinger für die Leitung des Freizeitstammtisches Lungau

Gertraud Schimak und Brigitte Moosmann für das Vorlesen von wunderbaren Geschichten

… und an viele mehr! **DANKE**!

SPORTLICHE ERFOLGE UND ABSCHIEDE IM BSSV

Das Jahr 2024 gestaltete sich für unsere Spitzensportlerin **Natalija Eder** besonders erfolgreich. Zuerst gewann Natalija bei der Weltmeisterschaft Leichtathletik in Japan eine Silbermedaille und bei den Paralympischen Spielen in Paris errang sie in ihrer Disziplin Speerwurf eine Bronzemedaille, die besonders ausgiebig gefeiert wurde. Und am 3. Oktober erhielt sie eine besondere Auszeichnung und wurde zur Parasportlerin des Jahres 2024 gewählt.

Unsere Torballer nahmen im Laufe des Jahres an 4 Turnieren mit unterschiedlichen Erfolgen teil. Die Schützen starteten beim ÖCup und bei der ÖM Sportschießen und erzielten dabei mehrere Medaillenplatzierungen. Leider mussten wir im Laufe der Sommermonate von zwei langjährigen Mitgliedern für immer Abschied nehmen.

Im Juli verstarb **Günther Macherhammer**, der unsere Schützen 41 Jahre lang betreut hatte und im August **Johann Pertiller**, ein Sportler der ersten Stunde in unserem Verein und einer der erfolgreichsten Mitglieder: Vertreter Österreichs bei 2 Weltwinterspielen, Vorgänger der Paralympics, im Langlauf und Vizeweltmeister als Mitglied des Nationalteams Torball. Mit hohem Einsatz suchten wir wochenlang nach einem Nachfolger für die Betreuung unserer Schützen. Glücklicherweise meldete sich ein Ehepaar, beide selber Schützen: **Graziella und Andreas Pauger** haben seit Herbst die Leitung des Trainings übernommen.

Am 13. September führten wir die 14. ordentliche Generalversammlung unseres Vereines mit Neuwahlen durch. Neu in den Vorstand gewählt wurden **Mag. Peter** **Weiser** als Obmannstellvertreter und **Claudia Schwab** als Beisitzerin.

Für das laufende Jahr steht schon die Teilnahme an 5 Torballturnieren und an der Meisterschaft fest. Weiters bereiten wir uns auf die Austragung unseres internationalen Torballturniers anlässlich der 51. Landesbehindertensporttage am 24. Mai 2025 in Salzburg-Nonntal und des 3-Länderturnieres im Herbst vor.

„An dieser Stelle sei allen Übungsleiter:innen, Betreuer:innen und Helfer:innen für ihren Einsatz gedankt und ein besonderes Dankeschön an den Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg für die spürbare finanzielle und fortlaufende anderwärtige Unterstützungen, die den Sportbetrieb entscheidend erleichtern.“

Dr. Max Ott, Obmann BSSV

Großer Dank gebührt außerdem folgenden Sponsoren, die uns bei der Erstellung unseres Jahresberichtes unterstützt haben:

Videbis
Sparkasse
Bawag
Print Alliance
Sehkreis

GEMEINSAM MEHR SEHEN

Das Engagement vieler Menschen, Institutionen, Einrichtungen und Unternehmen machen die Arbeit des BSVS erst möglich.

Unser herzlicher Dank geht an …

* unsere Spender:innen, denn jeder Beitrag unterstützt die Arbeit für blinde und sehbehinderte Menschen im Bundesland Salzburg
* die Stadt Salzburg mit dem Behindertenbeirat
* das Land Salzburg
* das Sozialministeriumservice
* die Soziale Initiative Salzburg (SIS)
* die ALBUS Salzburg Verkehrsbetrieb GmbH
* den Autobusbetrieb Marazeck GmbH
* die Volksbank AG
* allen anderen Partner:innen und Unterstützer:innen des BSVS.

Und last but not least:

* unsere Mitglieder für ihre Verbundenheit, ihr Vertrauen und die Freundschaft, die unser Miteinander so wertvoll macht.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Wir sind jederzeit gerne für Sie da:

Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg (BSVS)

Schmiedingerstraße 62, 5020 Salzburg

Tel.: +43 662 43 16 63

Mail: sekretariat@bsvs.at

Web: [www.bsvs.at](http://www.bsvs.at)

Facebook: [www.facebook.com/bsvss](http://www.facebook.com/bsvss)

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Bitte unterstützen Sie uns, damit wir auch weiterhin mit unseren Leistungen für blinde und sehbehinderte Menschen in Salzburg da sein können. Herzlichen Dank!

IBAN: AT07 2040 4000 4023 3785

BIC: SBGSAT2SXXX

Spendengütesiegel

Der BSVS ist Träger des österreichischen Spendengütesiegels – wir handeln ehrlich und fair. Sie können Ihre Spende an uns steuerlich absetzen. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter.